

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort . . . . .	VII
Kapitel I Die Vorgeschichte der Großen Bürgerlichen Revolution von 1789	
1. Frühe kapitalistische Entwicklung und Wiedererstarben des Feudalismus . . . . .	1
2. Warum kam es 1715 nicht zur bürgerlichen Revolution? . . . . .	26
3. Die Unterminierung der feudalen Basis der herrschenden Klasse und das Erstarken der kapitalistischen Elemente der Basis . . . . .	51
4. Die Lage der Arbeiter . . . . .	75
5. Die Herausbildung einer bürgerlichen Ideologie . . . . .	88
6. Die politische Organisation des Bürgertums . . . . .	98
Kapitel II Der Sieg des Kapitalismus und die Zeit der völligen Übereinstimmung der Produktionsverhältnisse mit dem Charakter der Produktivkräfte — 1789 bis 1830 . . . . .	106
1. Die allgemeine wirtschaftliche und politische Entwicklung . . . . .	106
2. Die Entwicklung der Lage der Arbeiter von 1789 bis 1815 . . . . .	155
3. Die Entwicklung der Lage der Arbeiter während der Restaurationszeit — 1815 bis 1830 . . . . .	166
Anhang zu Kapitel II . . . . .	182
Kapitel III Von der Julirevolution (1830) zur Februarrevolution (1848) . . . . .	184
1. Die wirtschaftliche Situation im allgemeinen . . . . .	184
2. Die Entwicklung der Lage der Arbeiter während der Julimonarchie . . . . .	204
Anhang zu Kapitel III . . . . .	227
Register — Von Ruth Hoppe . . . . .	229